

# Land zahlt Lungauern die A10-Streckenmaut

Land ermöglicht Inhabern von TA-Kennzeichen eine kostenfreie Nutzung der A10-Streckenmaut in St. Michael.

**MICHAEL STADLER**

LUNGAU. Zunächst nahezu unbemerkt haben sich die Tarifsysteme auf Österreichs Sondermaut-Strecken, wie etwa die Tauernautobahn von Flachauwinkel bis Rennweg (Tauern- und Katschbergtunnel) geändert. Die bisherige Gratis-Maut für Pendlerinnen und Pendler beziehungsweise Anrainerinnen und Anrainer ist gefallen. Damit – so die Betriebsgesellschaft Asfinag auf ihrer Homepage – setze man die EU-Gerichtslinie um.

## Das ist seit Dezember neu:

Mit 1. Dezember 2023 begonnenem Vignettenjahr wurden Verän-

derungen bei der österreichischen Streckenmaut umgesetzt. Die bisherige Streckenmaut-Jahreskarte sei durch die „Mehrfahrten-Karte“ ersetzt worden. Die Mehrfahrten-Karte würde für 365 Tage gelten. Bisher erhielten Fahrzeuge mit Lungauer Kennzeichen kostenlose Streckenmaut-Jahreskarten. Mit den Neuerungen gibt es diese Gratis-Karten laut Asfinag nicht mehr. Was heißt das nun für die Lungauerinnen und Lungauer? Die Regionalmedien Salzburg haben bei der Asfinag nachgefragt.

## Das heißt das für die Lungauer:

Gegenüber den RegionalMedien Salzburg informierte die Asfinag, dass für Autofahrerinnen und Autofahrer mit Tamsweger Kennzeichen (TA) die Mehrfahrten Karte für die A10 Tauernautobahn kostenfrei ausgestellt werden können, wobei das Land Salzburg die entstehenden Kosten übernehmen würde. Dabei ist anzumer-



Bei der A10-Mautstelle in St. Michael im Lungau. Symbolfoto: RegionalMedien

ken, dass die Kostenübernahme ausschließlich für Privatpersonen mit Tamsweger Kennzeichen gelten würde. Es ist der Asfinag wichtig zu betonen, dass es sich hierbei nicht um eine Mautbefreiung seitens der Asfinag handelt.